

• Einstellungen zu Heiztechnologien

Ergebnisse einer bundesweiten repräsentativen Befragung

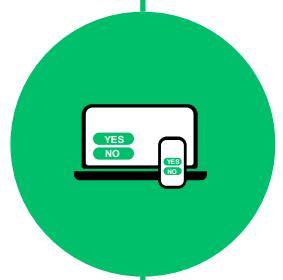
Dezember 2025

Quantitative Befragung

| Repräsentative bundesweite Online-Befragung unter Wahlberechtigten ab 18 Jahren



Erhebungszeitraum
26.11. bis 02.12.2025



Erhebungsmethode
Online-Befragung



Fallzahl & Grundgesamtheit
n=3.020 Wahlberechtigte in Deutschland
ab 18 Jahren



Datengewichtung
gemäß amtlicher Statistik gewichtet, um
Repräsentativität der Ergebnisse zu
gewährleisten.

Fehlertoleranz
Maximale Fehlertoleranz für n=3.020 bei
einem 95% Konfidenzintervall: 1,8%-Punkte

Kurzzusammenfassung



Der Blick auf die Zukunft des Heizens ist nach wie vor skeptisch bis negativ. Bei keiner Heiztechnologie überwiegt das Vertrauen, dass diese künftig ausreichend vorhanden und/oder kostengünstig ist bzw. sein wird.



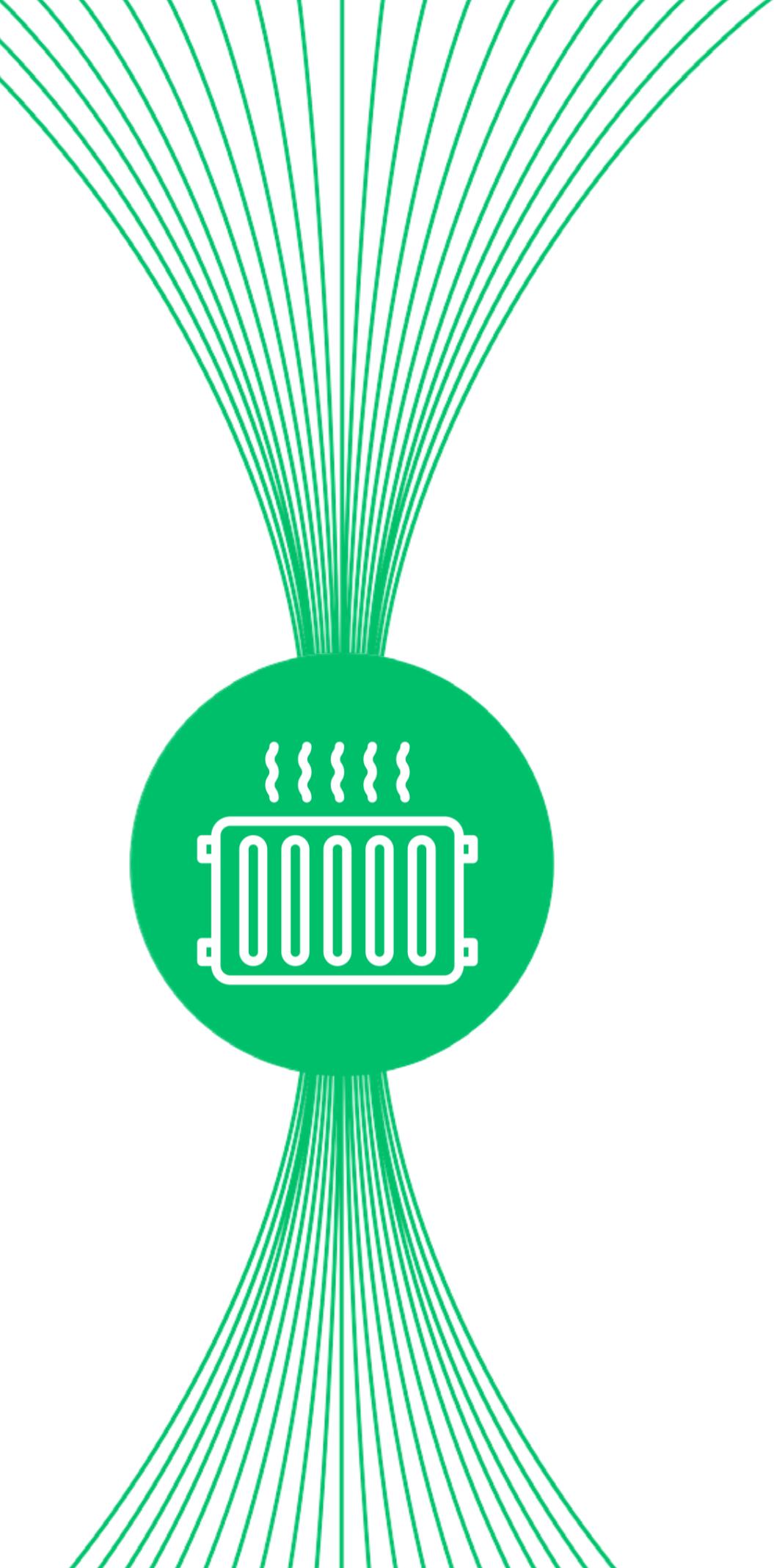
Von allen Heiztechnologien schneidet die Wärmepumpe allerdings am besten ab. Hier ist das Vertrauen relativ gesehen am größten, dass diese in naher Zukunft eine kostengünstige Heiztechnologie sein wird. Dieses Vertrauen ist unabhängig von Geschlecht, Alter und politischen Einstellungen in den letzten zwei Jahren deutlich gestiegen.



Aktuell ist die Wärmepumpe das Heizsystem der Wahl. Jede*r Dritte würde aktuell eine Wärmepumpe wählen, wenn er oder sie über ein neues Heizsystem entscheiden dürfte und dabei alle Optionen zur Verfügung stünden. Damit fällt die Wahl mit deutlichem Abstand auf die Wärmepumpe, noch vor einem Fernwärme-Anschluss mit 18 Prozent an zweiter Stelle. Im Vergleich zu Juli 2023 ist der Wert für Wärmepumpen um 14 Prozentpunkte gestiegen.

01

Zukunft des Heizens



Fragestellung und Antwortoptionen



Im Folgenden lesen Sie jeweils zwei Aussagen zur Zukunft des Heizens. Welcher Aussage stimmen Sie jeweils eher zu?

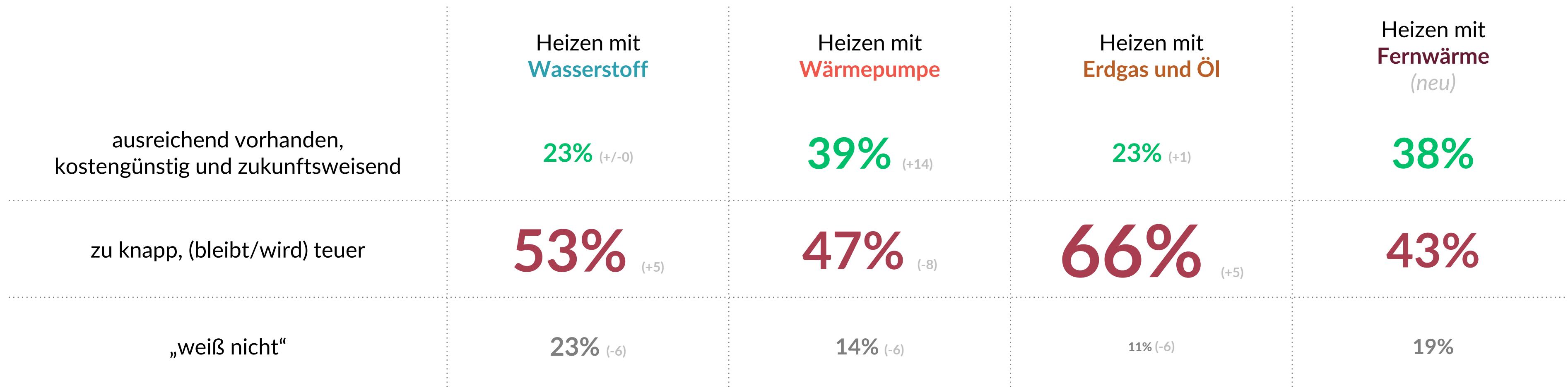
- | | |
|----------------------|--|
| Wasserstoff | In den nächsten 10-20 Jahren wird ausreichend Wasserstoff zur Verfügung stehen, sodass Privathaushalte damit kostengünstig heizen können.
vs.
Wasserstoff wird auch in den nächsten 10-20 Jahren zu knapp und zu teuer bleiben, um in Privathaushalten zum Heizen genutzt zu werden. |
| Wärmepumpe | Wärmepumpen werden in naher Zukunft eine kostengünstige Heiztechnologie sein.
vs.
Wärmepumpen werden auch in naher Zukunft teuer bleiben. |
| Erdgas und Öl | Das Heizen mit Erdgas und Öl wird langfristig eine kostengünstige Option bleiben.
vs.
Das Heizen mit Erdgas und Öl bringt langfristig Risiken durch steigende Preise mit sich. |
| Fernwärme | Das Heizen mit Fernwärme wird langfristig eine kostengünstige Option bleiben.
vs.
Das Heizen mit Fernwärme bringt langfristig Risiken durch steigende Preise mit sich. |

Zukunft des Heizens im Dezember 2025

Auch im Dezember 2025 überwiegt ein skeptischer Blick. Alle Heizungsarten gelten aktuell mehrheitlich als zu knapp bzw. zu teuer. Lediglich bei der Wärmepumpe zeigt sich eine positive Entwicklung.



Im Folgenden lesen Sie jeweils zwei Aussagen zur Zukunft des Heizens. Welcher Aussage stimmen Sie jeweils eher zu?



Basis: alle Wahlberechtigte. Veränderungen im Vergleich zu Juli 2023 in Klammern.

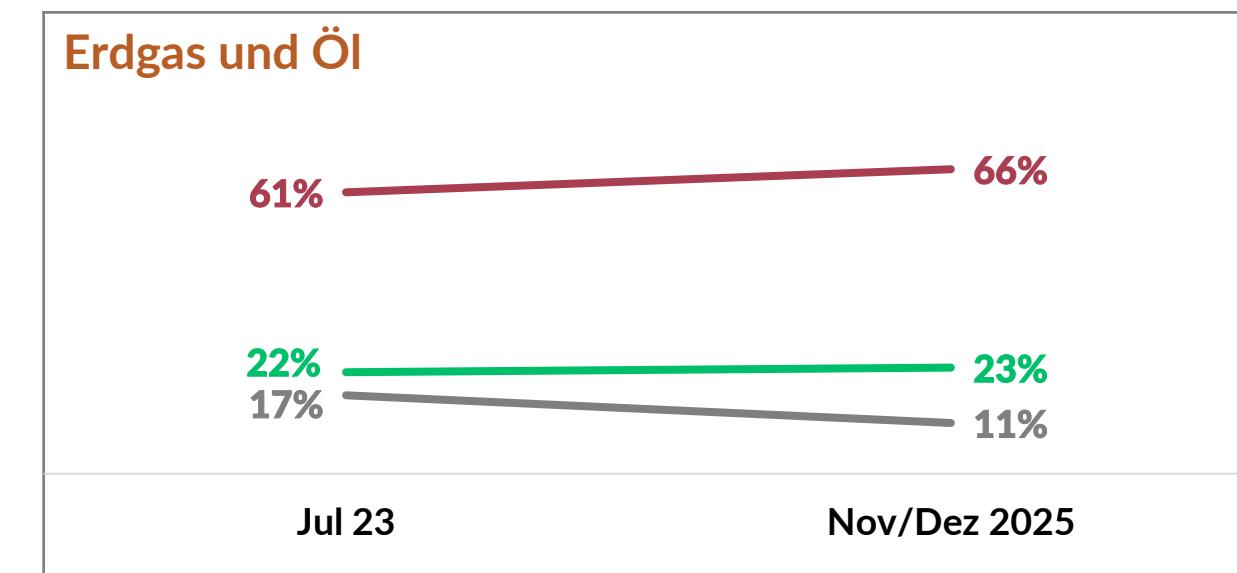
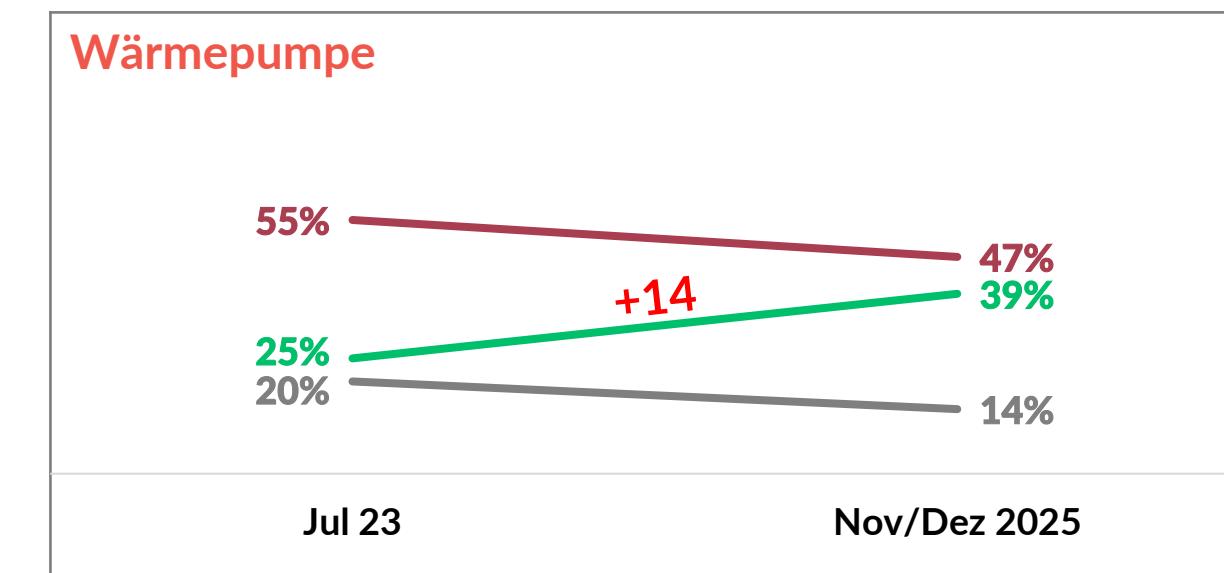
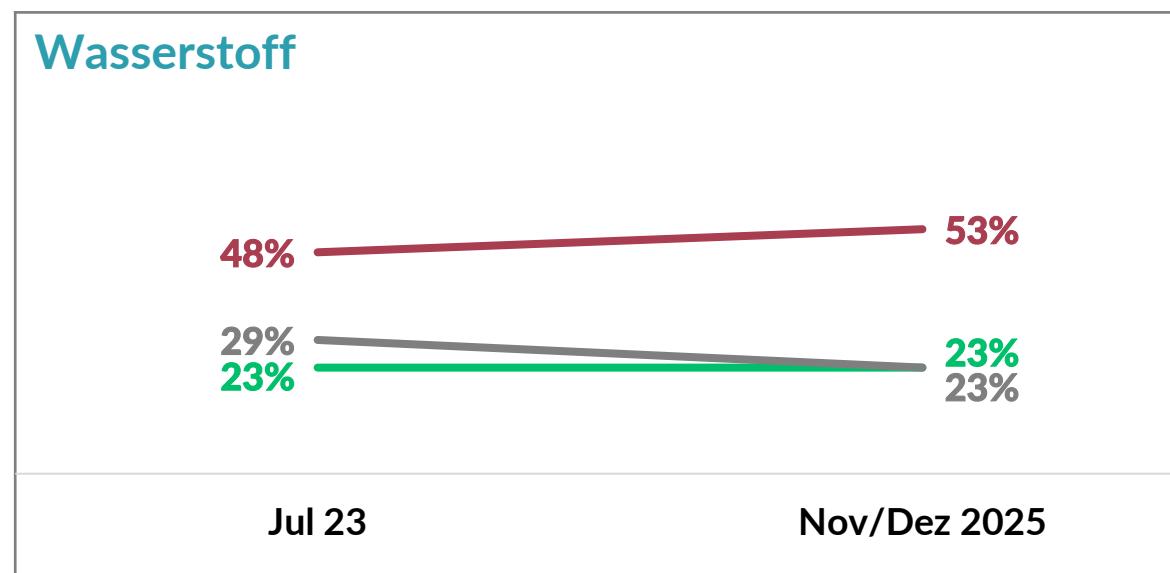
Zukunft des Heizens im Zeitverlauf

| Während die Zuversicht, dass Wasserstoff bzw. Erdgas und Öl künftig ausreichend vorhanden, kostengünstig und zukunftsweisend sind, abnimmt, steigt sie mit Blick auf die Wärmepumpe.



Im Folgenden lesen Sie jeweils zwei Aussagen zur Zukunft des Heizens. Welcher Aussage stimmen Sie jeweils eher zu?

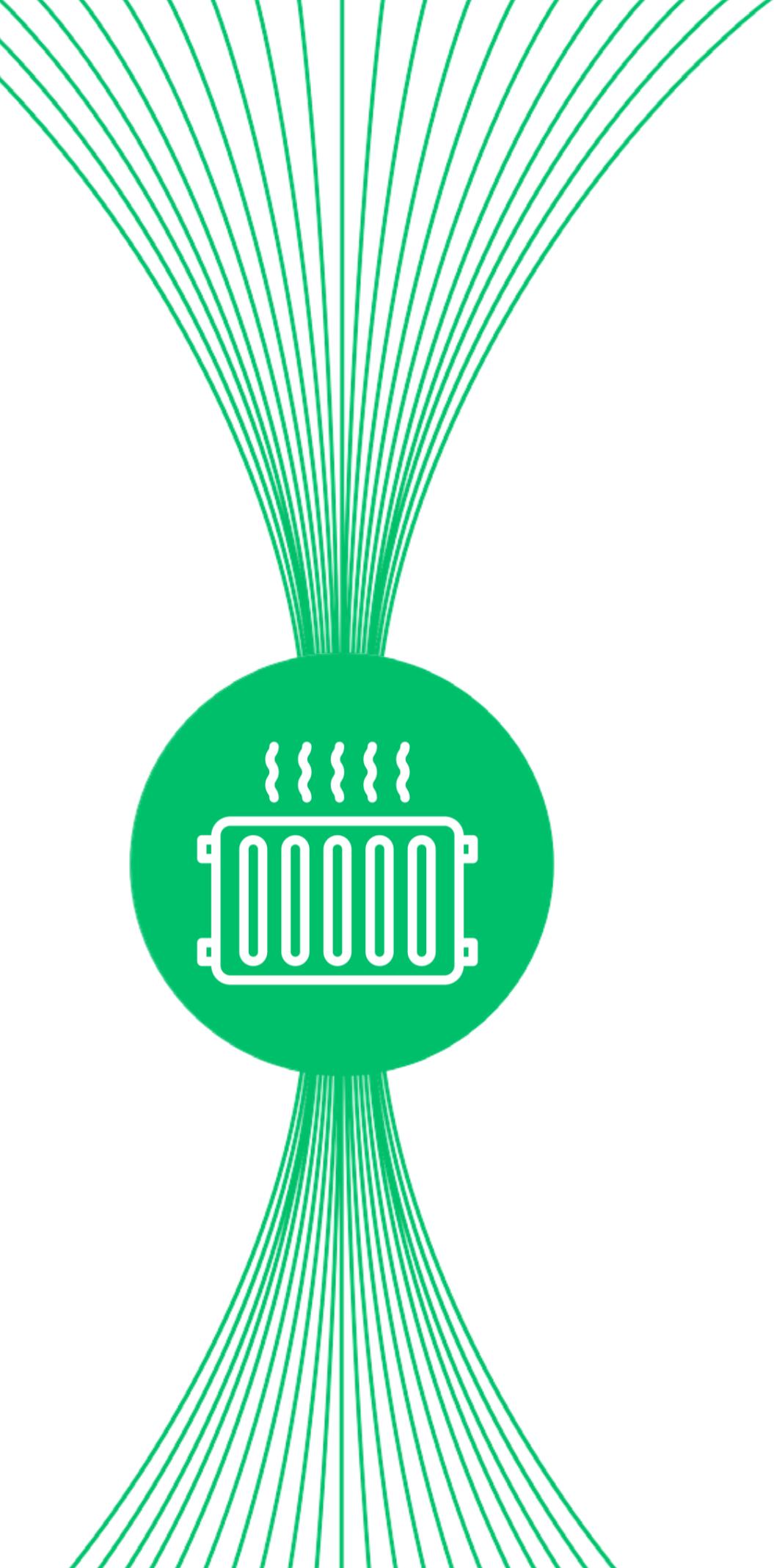
■ werden ausreichend zur Verfügung stehen/eine kostengünstige Option sein bzw. bleiben ■ werden zu knapp und zu teuer bleiben/Risiken durch steigende Preise mit sich bringen ■ weiß nicht



Basis: alle Wahlberechtigte.

02

Heizsystem der Wahl



„Heizsystem der Wahl“ im Dezember 2025

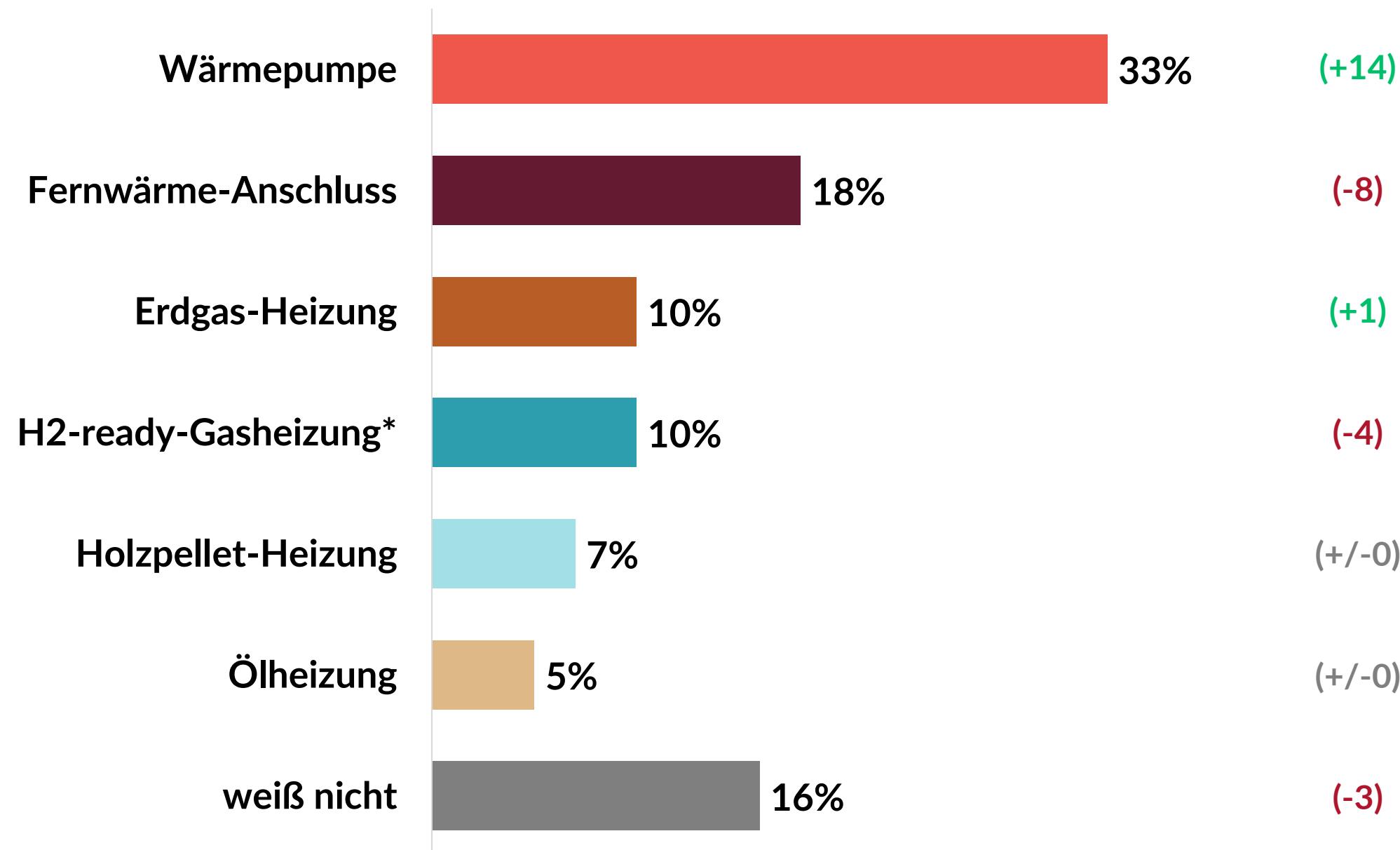
Im Dezember 2025 ist das „Heizsystem der Wahl“ mit deutlichem Abstand die Wärmepumpe.



Heizsysteme

Angenommen, Sie könnten über ein neues Heizsystem entscheiden und alle Optionen ständen Ihnen zur Verfügung:

Welches Heizsystem würden Sie wählen?



Basis: alle Wahlberechtigten. Veränderungen im Vergleich zu Juli 2023 in Klammern. *Gasheizung, die zukünftig zum Teil mit Wasserstoff betrieben werden kann

„Heizsystem der Wahl“ im Zeitverlauf

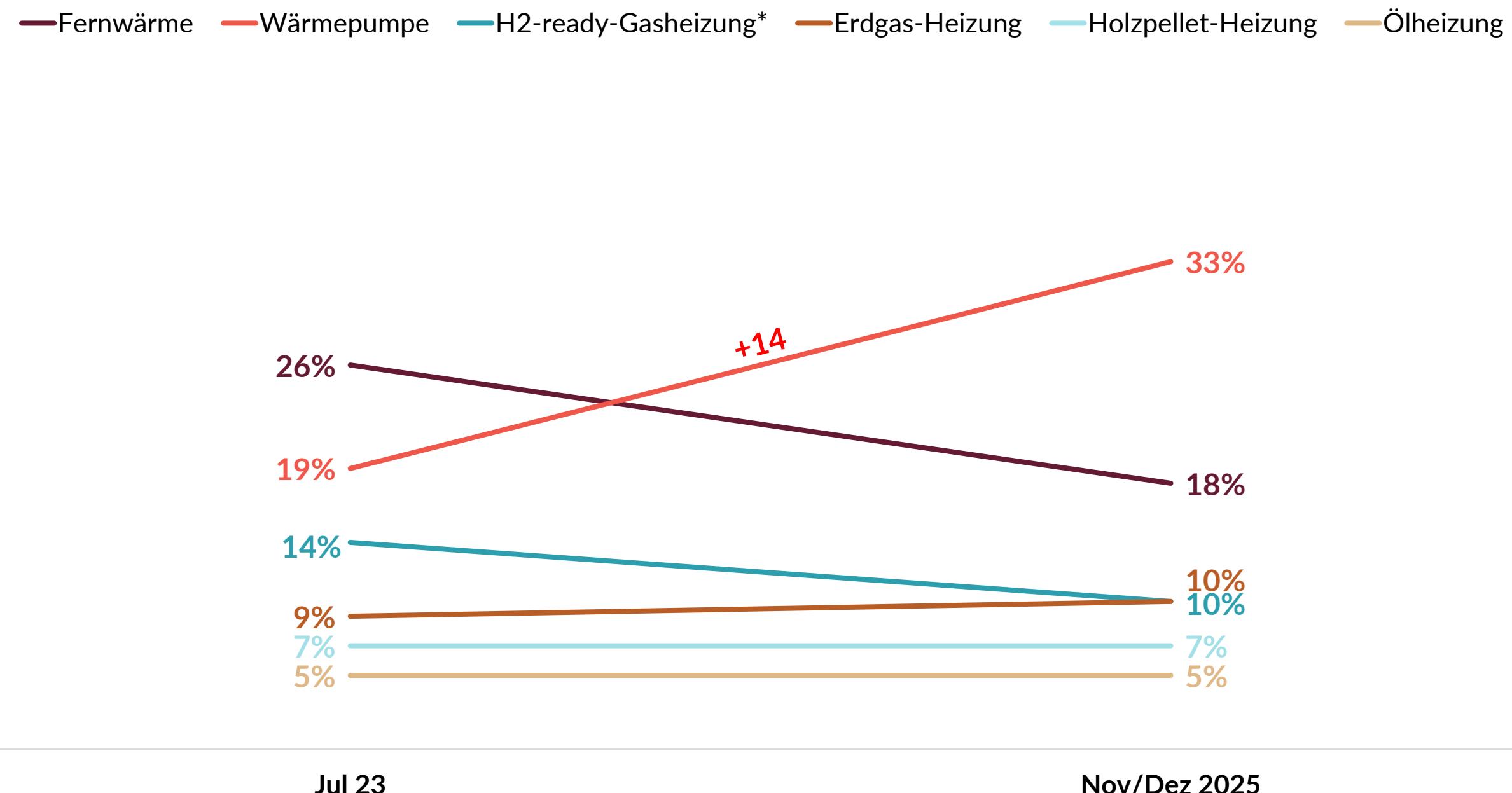
| Seit Juli 2023 hat die Wärmepumpe deutlich an Beliebtheit gewonnen und ist aktuell das Heizsystem der Wahl.



Heizsysteme

Angenommen, Sie könnten über ein neues Heizsystem entscheiden und alle Optionen ständen Ihnen zur Verfügung:

Welches Heizsystem würden Sie wählen?



Basis: alle Wahlberechtigten. *Gasheizung, die zukünftig zum Teil mit Wasserstoff betrieben werden kann



„Heizsystem der Wahl“ unter Eigentümer*innen

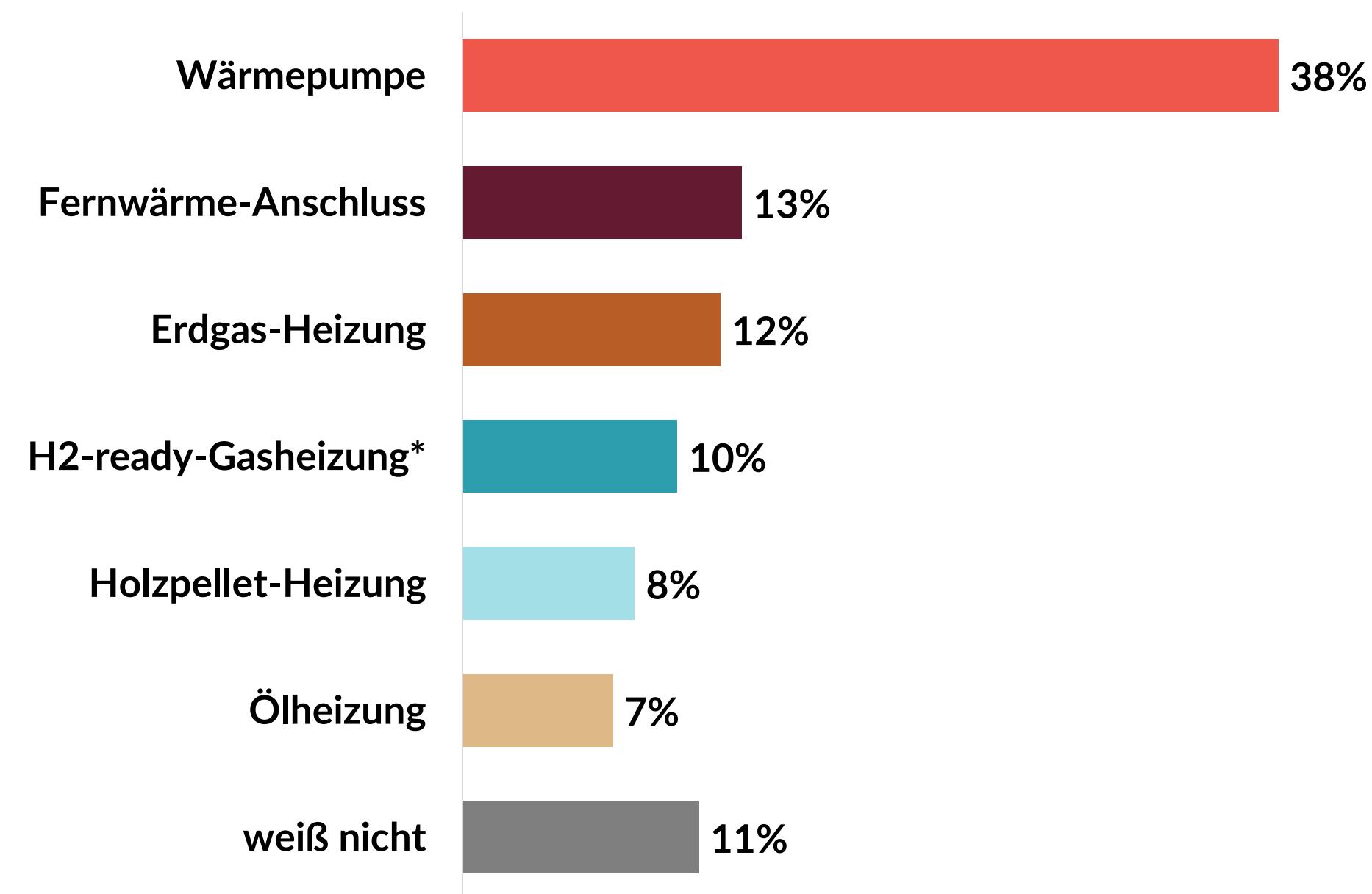
| Unter Eigentümer*innen fällt die Zustimmung für die Wärmepumpe noch stärker aus.



Heizsysteme

Angenommen, Sie könnten über ein neues Heizsystem entscheiden und alle Optionen ständen Ihnen zur Verfügung:

Welches Heizsystem würden Sie wählen?

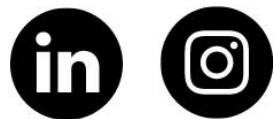


Basis: Eigentümer*innen. *Gasheizung, die zukünftig zum Teil mit Wasserstoff betrieben werden kann

KONTAKT

pollytix strategic research gmbh

dolziger straße 7, 10247 berlin



Lukas Bernhard

Seniorberater

+49(0)170 48 94 360

lukas.bernhard@pollytix.de

[in Lukas Bernhard](#)

Rainer Faus

Geschäftsführer

+49(0)178 88 20 88 5

rainer.faus@pollytix.de

[in Rainer Faus](#)

Newsletter

Interesse an unserem Newsletter?
Jetzt hier anmelden.

